

Wechsel in der Kirchenleitung

Bereits im Sommer kündigte Bezirksapostel Rüdiger Krause an, noch in diesem Jahr in den Ruhestand treten zu wollen. Am Sonntag, 14. Dezember 2025 wird der angekündigte Wechsel im Rahmen des Gottesdienstes mit Stammapostel Jean-Luc-Schneider in der Gemeinde Hamburg-Eppendorf vollzogen.

Bezirksapostelhelfer David Heynes soll zum Bezirksapostel beauftragt werden und die Kirchenleitung übernehmen. Der Gottesdienst wird in den gesamten Arbeitsbereich übertragen. Bereits am Samstag, 13. Dezember 2025 findet um 16.30 Uhr ein Konzert statt. Dieses wird via YouTube und IPTV übertragen.

04.12.2025

Autor: Laura Schulze

Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



Den Gottesdienst zum 3. Advent feiert Stammapostel Schneider im Hamburger Stadtteil Eppendorf. Er wird Bezirksapostel Krause zur Ruhe setzen und Bezirksapostelhelfer David Heynes zu dessen Nachfolger ernennen.

Konzert am Samstag

Den Leitungswechsel nimmt die Kirchenmusikabteilung zum Anlass für eine musikalische Reise durch die Länder im Arbeitsbereich des Bezirksapostels. Das festliche Konzert unter dem Titel „And the Glory of the Lord“ findet am Samstagnachmittag statt und wird live übertragen. Eigens für dieses Wochenende wurde ein Kinderchor gebildet. Gemeinsam mit dem Kammerchor

Gloria Dei Flensburg, dem cHHor (Hamburg Chor) und dem Kammerchor Wilhelmshaven der Neuapostolischen Kirche ist ein vielfältiges, mehrsprachiges Programm entstanden.

Gottesdienst am Sonntag

Am Sonntagmorgen feiert Stammapostel Jean-Luc Schneider den Gottesdienst zum 3. Advent mit allen Kirchenmitgliedern des Arbeitsbereichs. Etwas mehr als 15 Jahre nach dessen Ordination zum Bezirksapostel wird er Rüdiger Krause in den Ruhestand versetzen. Seinen ersten Amtsauftrag erhielt er 1982, seit 2005 war er als Apostel tätig.

Apostel David Heynes soll im gleichen Gottesdienst zum Bezirksapostel beauftragt werden. Bereits seit 17. August 2025 ist er als Bezirksapostelhelfer tätig, um Gemeinden, Kirchenmitglieder und Arbeitsprozesse kennenzulernen. Ab 14. Dezember wird er der Gebietskirche Nord- und Ostdeutschland als Leiter vorstehen.